

## Pressemitteilung

### Staatsminister Bausback neuer Schirmherr des StaplerCup

- Der bayerische Staatsminister der Justiz Prof. Dr. Winfried Bausback übernimmt Schirmherrschaft für den StaplerCup, die Meisterschaften im Staplerfahren
- Finale mit nationalen und internationalen Einzel- und Mannschaftswettbewerben und abwechslungsreichem Rahmenprogramm inklusive Top-Music-Act vom 20. bis 22. September 2018 in Aschaffenburg

(Aschaffenburg, Juli 2018) Seit 2005 begeistert in Aschaffenburg ein sportliches Event Einheimische und Besucher weit über die Logistik-Branche hinaus: Der StaplerCup, die Meisterschaften im Staplerfahren. Der bayerische Staatsminister der Justiz Prof. Dr. Winfried Bausback übernimmt nun die Schirmherrschaft für den Wettbewerb, bei dem allein in Deutschland jährlich über 2.000 Starterinnen und Starter bei 25 regionalen Vorausscheiden zur Deutschen Meisterschaft antreten und weltweit weitere tausend Staplerprofis im Einsatz sind, um in der International Championship auf dem Schlossplatz dabei sein zu dürfen.

Staatsminister Bausback ist überzeugt: „Linde ist der größte Arbeitgeber unserer Region und holt mit dem StaplerCup jedes Jahr Gäste aus aller Welt in unsere schöne Stadt. Aber nicht nur hier hat das Unternehmen Vorbildcharakter: Logistikleistungen haben sich in den letzten Jahren mehr und mehr zu komplexen Dienstleistungen mit intensiven Daten- und Kommunikationsstrukturen entwickelt. Linde setzt sowohl für Sicherheit am Arbeitsplatz wie auch im Datennetz seit Jahren Maßstäbe. Der Staat, dessen Aufgabe es ist, Sicherheitsstandards zu gewährleisten und durchzusetzen, ist auf Partner wie Linde angewiesen.“

Damit greift Staatsminister Bausback das Hauptanliegen des StaplerCup-Organisators Linde Material Handling auf: Mit dem unterhaltsamen Kräfteressen soll ein Beitrag zur Unfallprävention beim Arbeiten mit Flurförderzeugen geleistet werden, denn jedes Jahr ereignen sich allein in Deutschland mehr als 30.000 Betriebsunfälle, bei denen Gabelstapler oder Lagertechnikgeräte involviert sind. Die Aktiven, die beim Staplercup um die Meistertitel kämpfen, müssen dafür auf den dem Arbeitsalltag in der Logistik abgeleiteten Parcoursaufgaben unter Zeitdruck millimetergenau stapeln und rangieren – unter Beachtung der geltenden Sicherheitsregeln. Marc Wehner, der als Senior Vice President das Vertriebs- und Servicegeschäft von Linde Material Handling in Zentral Europa verantwortet, freut sich über das Engagement von Staatsminister Bausback: „Hauptziel des StaplerCup ist für uns, das Bewusstsein der Staplerfahrer in punkto Sicherheit und Unfallvermeidung zu schärfen. Für die immer komplexer werdende Intralogistik entwickeln wir fortlaufend neue Technologien, Assistenzsysteme und digitale Lösungen, um die Sicherheit zu verbessern, der wichtigste Faktor ist aber nach wie vor der Mensch. Daher freuen wir uns sehr, dass wir Staatsminister Bausback für dieses zentrale Anliegen gewinnen konnten.“

Die Zuschauer erkennen außerdem, wie diffizil und anspruchsvoll die Aufgaben für die Staplerprofis sind. Obwohl kaum ein Produkt, das heutzutage in den Händen der Verbraucher landet, nicht zu irgendeinem Zeitpunkt der Herstellung, Verarbeitung oder Distribution über den Gabelzinken eines Staplers oder Hubwagens gewandert ist, würden die Leistungen der Fahrer nur selten gewürdigt, ergänzt Wehner.

Dass dies mit dem StaplerCup gelingt, zeigen rund 15.000 Zuschauer, die sich durch die Wettbewerbe und das international besetzte Musik- und Rahmenprogramm an den drei Veranstaltungstagen jährlich aus der nahen und fernen Umgebung in die Stadt am Main locken lassen. Auch 2018 werden wieder viele unterhaltsame und musikalische Highlights geboten. Topacts mit international renommierten Stars wie Christina Stürmer (2014) oder Michael Patrick Kelly (2017) sind regelmäßig Teil des dreitägigen Spektakels auf dem Aschaffener Schlossplatz.



*BU: Als Ehrengast zur Eröffnung des StaplerCup und im Rahmen der StaplerCup hilft e.V.-Spendenaktion „PromiCup“ bewies der bayerische Staatsminister der Justiz Prof. Dr. Winfried Bausback in den vergangenen Jahren bereits, dass er nicht nur Paragrafen, sondern auch Gabelstapler souverän im Griff hat. Foto: StaplerCup/Klaus Voit und Daniel Peter.*

**Pressekontakt:**

Marcus Rügamer  
Linde Material Handling  
0 60 21/99-16 96  
[marcus.ruegamer@linde-mh.de](mailto:marcus.ruegamer@linde-mh.de)

Gustav Schleicher, M.A.  
Stimmkreisbüro Winfried Bausback, MdL, Staatsminister  
0 60 21 / 44 23 20  
[info@winfried-bausback.de](mailto:info@winfried-bausback.de)

Annette von Wrisberg  
Pressebüro StaplerCup  
02 28/85 40 81-65  
[info@staplercup.com](mailto:info@staplercup.com)

## Über den StaplerCup

Der StaplerCup wurde 2005 erstmalig als reine deutsche Meisterschaft ausgetragen – knapp 25.000 Anmeldungen sind seither bei dem Wettbewerb eingegangen, bei dem es um Präzision, Schnelligkeit und Übersicht auf dem Gabelstapler geht. 2007 wurde die Veranstaltung um den internationalen Team-Wettbewerb „International Championship“ erweitert; seit 2008 wird auch in der Disziplin „Logistic Championship“ eine Firmen-Team-Meisterschaft ausgetragen. Der erste Weltmeistertitel wurde 2014 an den Deutschen Stefan Theissen vergeben. Seit 2015 kämpfen auch 12 Staplerfahrerinnen in einem separaten Finale um die Auszeichnung als beste Frau am Steuer eines Gabelstaplers. Wichtigstes inhaltliches Anliegen des Veranstalters Linde Material Handling und seinen die Regionalmeisterschaften austragenden Vertragshändlern ist die Verbesserung der Sicherheit in Lagern und Logistikbetrieben: Die Fähigkeiten der Fahrer und ihre Aufmerksamkeit am Arbeitsplatz sollen geschult werden, um Unfälle zu vermeiden. Jährlich begeistert die dreitägige Veranstaltung auf dem Aschaffener Schlossplatz, die von einem bunten Familienprogramm begleitet wird, an die 15.000 Zuschauer.

Der StaplerCup wurde bereits mit zahlreichen Preisen der Kommunikations- und Wirtschaftsbranche, unter anderem dem PR-Award in Gold, dem Internationalen Deutschen PR-Preis und dem internationalen Titel „Bester europäischer Sportevent“ vom EuBEA ausgezeichnet. 2013 erhielt der StaplerCup Gold und die höchste Auszeichnung „Best of Show“ bei den renommierten amerikanischen GALAXY Awards.